



- BAUWEISE**
- o/g OFFENE/GESCHLOSSENE BAUWEISE
 - b BESONDERE BAUWEISE (TEXTL. FESTSETZ.)
 - △ NUR EINZELHÄUSER
 - △ NUR DOPPELHÄUSER
 - △ NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER
 - △ NUR HAUSGRUPPEN
 - △ NUR EINZELHAUS UND HAUSGRUPPE
- FESTSETZUNGEN**
- BAUGRENZE
 - BAULINIE
 - GRENZE D. RAUML. GELTUNGSBER. BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE
 - VORGESCHLAGENE " "
 - AUFZUBEHENDENDE " "
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG
 - HAUPTFIRTRICHTUNG WINKELHAUS MÖGLICH MIT GEH/FAHR/LEITUNGSRECHT ZU BELASTENDE FLÄCHE
 - ZUFAHRTSVERBOT
 - SICHTFL. + V. BEBAUUNG FREIZUH. FLÄCHE
- VERSORGUNGSANLAGE**
- FLÄCHE F. VERSORGUNGSANLAGE
 - UMFORMERSTATION
- GEMEINBEDARFSFLÄCHEN**
- FLÄCHE F. GEMEINBEDARF
 - SCHULE
 - KIRCHE
 - KINDERGARTEN
- ART DER NUTZUNG**
- WR REINES WOHNGEBIET
 - WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
 - WB BESONDERES WOHNGEBIET
 - MI MISCHGEBIET
 - MD DORFGEBIET
 - GE GEWERBEGBIET
 - G1 INDUSTRIEGEBIET
 - SO SONDERGEBIET
 - FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
- GRÜNFLÄCHEN**
- PFLANZVORSCHLAG ALS EMPFEHLUNG
 - PFLANZGEBOT NACH § 9 ABS. 1 ZIFF. 25a BBauG
 - PFLANZGEBOT (PFG) STRASSENBAUME
 - RANDBEPLANTUNG
 - LEBENDE HECKE BIS 2m HÖHE
- PFLANZBINDUNG NACH § 9 ABS. 1 ZIFF. 25b BBauG**
- PFLANZBINDUNG (PFB) FÜR ERHALT EINZELBAUM
 - PRIVATE GRÜNFLÄCHE
 - OFFENTL. GRÜNFLÄCHE
 - KINDERSPIELPLATZ
 - SPORTPLATZ
 - FRIEDHOF
 - SONSTIGE DARSTELLUNGEN
 - MAUER (HÖHENANG. IN METER ZWING.)
 - MAUER EMPFOHLEN
 - VORHANDENE BEBAUUNG
 - KULTURDENKMAL (§ 2 ODER § 12 D.SCHGES. BW)
 - ABBRUCH
 - BÖSCHUNG (STRASSENBAUTECHN. NOTWENDIG)
 - FLÄCHE F. D. WASSERWIRTSCHAFT
 - FRÜHERE AUFZUBEHENDENDE PLANUNGSGEBIETSGRENZE
- VERKEHRSFÄCHEN**
- ST STATION
 - GA GARAGEN / GEM. GARAGEN
 - TGA TIEFGARAGEN
 - STA STAUHAUS / ZUFAHRT
 - STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
 - GEHWEG / WOHNWEG
 - RADWEG
 - FAHRBAHN
 - OFFENTL. PARKPLATZFLÄCHEN
 - BEGLEITGRÖN
 - FUSSGÄNGER + FAHRVERKEHR DURCHGANG/FAHRT/ARKADEN
- GRÜNFLÄCHEN**
- PFLANZVORSCHLAG ALS EMPFEHLUNG
 - PFLANZGEBOT NACH § 9 ABS. 1 ZIFF. 25a BBauG
 - PFLANZGEBOT (PFG) STRASSENBAUME
 - RANDBEPLANTUNG
 - LEBENDE HECKE BIS 2m HÖHE
- VERSORGUNGSANLAGE**
- FLÄCHE F. VERSORGUNGSANLAGE
 - UMFORMERSTATION
- GEMEINBEDARFSFLÄCHEN**
- FLÄCHE F. GEMEINBEDARF
 - SCHULE
 - KIRCHE
 - KINDERGARTEN
- ART DER NUTZUNG**
- WR REINES WOHNGEBIET
 - WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
 - WB BESONDERES WOHNGEBIET
 - MI MISCHGEBIET
 - MD DORFGEBIET
 - GE GEWERBEGBIET
 - G1 INDUSTRIEGEBIET
 - SO SONDERGEBIET
 - FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
- GRÜNFLÄCHEN**
- PFLANZVORSCHLAG ALS EMPFEHLUNG
 - PFLANZGEBOT NACH § 9 ABS. 1 ZIFF. 25a BBauG
 - PFLANZGEBOT (PFG) STRASSENBAUME
 - RANDBEPLANTUNG
 - LEBENDE HECKE BIS 2m HÖHE

MARCH

ORTSTEIL NEUERSHAUSEN

BEBAUUNGSPLAN „HÄGLE ERWEITERUNG“

GENEHMIGT
MIT VERFÜGUNG
vom - 9. JUNI 1982

Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald

AUFGESTELLT NACH § 2 ABS. 1 BBAUG DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 3.12.80 (ORTSÜBLICH BEKANT GEMACHT 12.12.80)

MARCH DEN 15. April 1982 DER BÜRGERMEISTER *[Signature]*

FRÜHZEITIGE BÜRGERBETEILIGUNG NACH § 2a ABS. 2 BBAUG AM 6.7.81

MARCH DEN 15. April 1982 DER BÜRGERMEISTER *[Signature]*

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN NACH § 2a ABS. 6 BBAUG VOM 7.12.81 BIS 7.1.82 (ORTSÜBLICH BEKANT GEMACHT)

MARCH DEN 27.11.81 DER BÜRGERMEISTER *[Signature]*

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN NACH § 10 BBAUG IN VERBINDUNG MIT § 4 GO AM

MARCH DEN 17.3.82 DER BÜRGERMEISTER *[Signature]*

GENEHMIGT NACH § 11 BBAUG AM

DURCH DAS LANDRÄTSAMT

DIE GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDE NACH § 12 BBAUG ORTSÜBLICH BEKANT GEMACHT AM

DER BEBAUUNGSPLAN TRAT DAMIT

AM _____ IN KRAFT

MARCH DEN _____ DER BÜRGERMEISTER

ES GILT DIE BAUNVO I.D.F. VOM 15.9.77

BÜRO FÜR STÄDTEBAU UND PLANUNG K.H. ALLGAYER FREIER ARCHITEKT DIPL. HFG.
7800 FREIBURG GOETHESTRASSE 17 TEL. 0761/74171

M 1 : 500
FORMAT 780/297

16.9.81 ra
18.3.82 BL